

# Fachklinik Gristower Wiek

Aufgaben der stationären Rehabilitation  
von Menschen mit  
Abhängigkeitserkrankungen

---



Y. Stahlkopf  
Teamleiterin

St. Papke  
Bereichsleiter



# Wesentliche Ziele der Reha

---

die Betroffenen befähigen:

- mit ihrer Krankheit adäquat umzugehen
- Selbstbestimmt zu leben
- trotz Einschränkungen ihre Funktionen im Beruf wahrzunehmen
- ihre Rollen in Familie und Gesellschaft so weit wie möglich auszuüben

# Konkrete Aufgaben der Reha

---

- Diagnostik der Erkrankung
- Training von Restfunktionen und Ausbildung neuer Fertigkeiten
- Information über die Erkrankung und deren Folgen
- Förderung einer angemessenen Einstellung zur Erkrankung
- Anleitung und Schulung zum eigenverantwortlichen Umgehen (Selbstmanagement)
- Verhaltensmodifikation
- Beratung und Anleitung von Bezugspersonen
- Sozialmedizinische Beurteilung
- Beratung im Hinblick auf die berufliche Tätigkeit
- Planung und Anregung weiterer Maßnahmen (Nachsorge)



# Suchtbezogene Aufgaben

---

- die seelische Abhängigkeit behandeln
- die vielfältigen Folgen behandeln
- Perspektiven für das weitere Leben entwickeln
- lernen Rückfälle zu vermeiden
- tiefere Ursachen der Abhängigkeit erkennen
- Wege finden, mit Problemen umzugehen
- Stabilisierung der Psyche und Abstinenz
- berufliche Perspektiven entwickeln



# Das Konzept

---

Drei Faktoren spielen in unserem

Therapiekonzept eine tragende Rolle:

- beruflich orientierte Rehabilitation mit Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben
- umfassende psychotherapeutische Behandlung
- Förderung der körperlichen Gesundheit



# Therapieangebote

---

- Einzel- und Gruppengespräche
- Medizinische Versorgung
- Angehörigengespräche- und -seminare
- Stressbewältigung und Entspannungsverfahren
- Soziales Kompetenztraining
- Sport- und Physiotherapie



# Therapieangebote

---

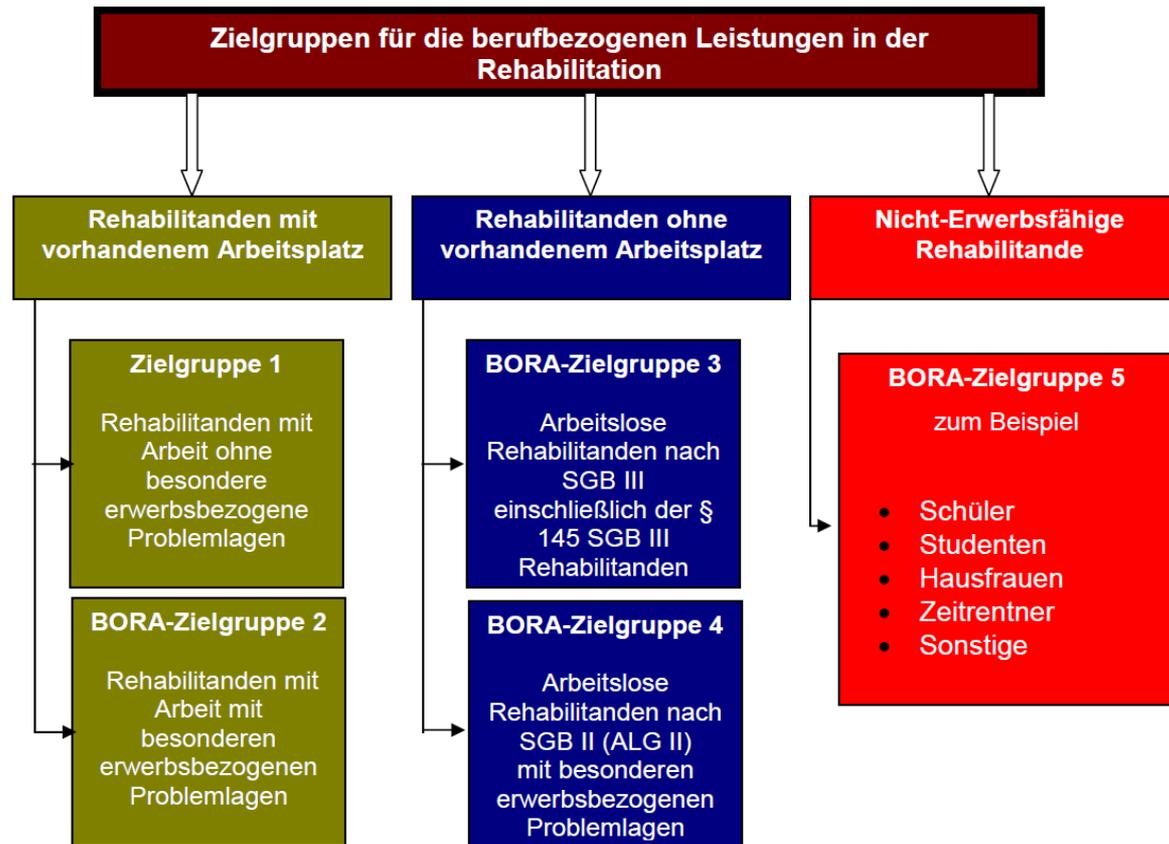
- Gesundheitstraining, -förderung und Freizeitgestaltung, Kneipp-Therapie
- Ergo- und Arbeitstherapie (auch extern)
- Bewerbungstraining, Zieltraining
- Raucherentwöhnung
- Sozialarbeit

# BORA-Konzept

---

- beruflich orientierte **R**ehabilitation bei **A**bhängigkeitserkrankungen
- „Unter arbeits- und berufsbezogener Orientierung versteht man die verstärkte Ausrichtung des Rehabilitationsprozesses auf gesundheitsrelevante Faktoren des Arbeitslebens, deren frühzeitige Identifikation und das Angebot an Rehabilitationsleistungen, die den Verbleib des Rehabilitanden in Arbeit und Beruf fördern bzw. seine Wiedereingliederung erleichtern“

# BORA-Zielgruppen





# Besondere erwerbsbezogene Problemlagen

---

- Lange oder häufige Fehlzeiten
- Eine negative subjektive Prognose hinsichtlich der eigenen beruflichen Zukunft
- Drohender Arbeitsplatzverlust
- Arbeitslosigkeit
- Eine sozialmedizinische Notwendigkeit für berufliche Veränderung z. B. aufgrund schwerwiegender orthopädischer Erkrankungen



# Umsetzung BORA

---

- Interne Belastungserprobung
- Vordiagnostik noch vor Aufnahme
- Standardisierte Verhaltensbeobachtung und Leistungsbeurteilung (ALA, Melba)
- Externe Belastungserprobung (Praktika, Arbeitsplatztraining) mit Kooperationspartnern
- Bewerbungstraining, Stressbewältigung, SKT, Sporttherapie, ATL



# WorkPark

---

- Therapiegeräte für die medizinisch-berufliche Rehabilitation
- Arbeitssimulationstraining
- Multifunktional einsetz- u. kombinierbar
- Training komplexer Aufträge
- Feststellung, Austestung aber auch Training der Erwerbsfähigkeiten



# WorkPark

---

- Arbeitstherapeutische Leistungsanalyse
- standardisierte Testverfahren (Melba, ALA)
- ALA Arbeitsplatzbezogen
- ALA Arbeitsmarktbezogen
- in der Evaluation die Fertigkeiten beurteilen
- ALA orientiert sich an den internationalen Standards des ICF





# REHA ist ökonomisch

---

- innerhalb der ersten 24 Monate nach einer Reha bleiben etwa **85 %** weiterhin erwerbsfähig
- bereits nach 5 Monaten Weiterbeschäftigung  
Kosten der Reha wieder erwirtschaftet
- die Gesellschaft erhält für jeden in die Reha investierten EURO - **5 EURO** zurück
- Win-Win-Situation für Rehabilitand,  
Leistungsträger und Arbeitgeber  
= **alle profitieren**



ENDE

---

**Herzlichen Dank für**

**Ihr Interesse**